



Technische Informationen

Karton mit 30 Kittelfl. à 150 ml
Karton mit 20 Eurofl. à 500 ml

Art.-Nr. 20597
Art.-Nr. 20596

Zubehör

Wandspender für 500 ml Eurofl.
Dispenser für 500 ml Eurofl.

Art.-Nr. 80058
Art.-Nr. DRS00063

Zusammensetzung

Wirkstoffe: 10 g 1-Propanol (Ph. Eur.) und 57,6 g Ethanol 96 % pro 100 g Lösung zur Anwendung auf der Haut.
Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Propylenglycol (E 1520), Butan-1,3-diol, Glycerol 85 %, Butan-2-on, Phosphorsäure 85 %, Lanolin-poly(oxyethoxy)-75.



Alcosyn 10 g/57,6 g pro 100 g Flüssigkeit zur Anwendung auf der Haut 1-Propanol (Ph. Eur.)/Ethanol 96%

Anwendungsgebiete

Zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion in Krankenhäusern, in medizinischen Einrichtungen und in den Bereichen Lebensmittel, Industrie und öffentliche Einrichtungen.

Anwendung

Zum Einreiben in die trockenen Hände* (Hygienische Händedesinfektion) oder trockenen Hände/Unterarme* (Chirurgische Händedesinfektion)

Anwendungsgebiet/Wirksamkeit	Konzentration/Einwirkzeit	Anmerkung
Hygienische Händedesinfektion bakterizid und levurozid	konz. 30 Sek.*	VAH, EN 13727, EN 13624, EN 1500
Chirurgische Händedesinfektion bakterizid und levurozid	konz. 1,5 Min.*	VAH, EN 13727, EN 13624, EN 12791
Mykobakterizid (M. terrae und M. avium)	konz. 30 Sek.*	EN 14348
Viruzid	konz. 1,5 Min.*	DVV/RKI-Leitlinie

* Die Hände/Unterarme während der gesamten Einwirkzeit durch das konzentrierte Produkt feucht halten.

Produkteigenschaften

- RKI-gelistet: Wirkungsbereich A/B
- VAH-gelistet
- Bakterizid (inkl. Mycobakterien), fungizid, viruzid (RKI-A/B)

Gegenanzeigen

Nicht bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe anwenden. Nicht im Augenbereich, auf Schleimhäuten oder offenen Wunden anwenden.

Nebenwirkungen

Bei mehrfacher Anwendung: Austrocknungserscheinungen der Haut (Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz). Bei hochfrequenter Anwendung auch: weitergehende Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Bei sachgemäßem Gebrauch kann Alcosyn während Schwangerschaft und Stillzeit angewendet werden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Nicht verschlucken oder in den Blutkreislauf gelangen lassen. Kontakt mit den Augen sollte vermieden werden. Bei versehentlichen Spritzen ins Auge sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Alkoholhaltig, brennbar. Vor Anwendung elektrischer Geräte Hände gut trocken lassen. Alcosyn enthält Propylenglycol und Wollwachs. Propylenglykol kann Hautreizungen hervorrufen. Wollwachs kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.

Stand der Information: Juli 2024

Zul.-Nr.: 86106.00.00;
Haltbarkeit nach Anbruch 6 Monate.

Alcosyn ist als Fertigarzneimittel nicht kennzeichnungspflichtig.

(D) 0125

DR.SCHNELL GmbH & Co. KGaA

Taunusstraße 19 · 80807 München
Tel. +49 89 3506080
info@dr-schnell.de
www.dr-schnell.com

DR.SCHNELL